

# Waldbronner Unternehmerseite



## Neue Öfen für noch mehr Kruste

Bäckerei Nussbaumer investiert am Standort Reichenbach

Seit nunmehr über 40 Jahren wird das Bäckerhandwerk in der Familie Nussbaumer gelebt. Nicht nur Waldbronner schätzen die Vielfalt an frischen Backwaren, die hier am

Ort tagtäglich die Öfen verlassen. Mit großen Mehlsilos hinter der Backstube, Wärmetauschern im Kamin und acht neuen Öfen ist die Bäckerei gut gerüstet für die Zukunft.

Waldbronner  
Selbständige e.V.  
Eichhörnchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)



Bei der „Bäckerei mit Herz“ trifft Backtradition auf hochmodernes Equipment und eine zukunftsorientierte Denkweise im gesamten Betrieb. Vom Azubi bis zum Meisterbäcker packen alle an, um Kunden in den über 40 Filialen zwischen Karlsruhe und Pforzheim zufrieden zu stellen und Betriebe, Krankenhäuser, Altersheime, Kantinen und Gaststätten in der Region pünktlich und zuverlässig mit frischen Backwaren zu beliefern. „Wir mussten in der Umbauphase ganz schön improvisieren“, so Unternehmenschef **Markus Nussbaumer**, der heute stolz darauf ist, dass der Verkauf lief und die meisten Kunden vom Tausch der Ofenanlage überhaupt nichts mitbekommen hätten. Die acht neuen Öfen arbeiten nicht nur



Markus Nussbaumer präsentiert stolz die neuen Öfen.



Nussbaumer Bauernkrustenbrot: „Zum Anbeißen lecker!“

energieeffizienter, was weniger CO2 Emissionen bedeutet, sondern verbessern zudem das Backergebnis, „da das auf heißen Steinplatten gebackene Brot noch mehr Kruste hat“, schwärmt **Markus Nussbaumer**. Um zukünftig auch für eventuelle Rohstofflieferengpässe gerüstet zu sein, wurden große Mehlsilos hinter dem Gebäude erstellt, was in der Backstube mehr Lagerraum schafft. Zuletzt hat man bei den erheblichen Investitionen auch an die Umwelt gedacht und Wärmetauscher im Kamin verbaut. Aus der Abluft aus den Backöfen wird so Wärme entzogen, die zur Wassererwärmung für die ebenfalls neu eingebaute Korbspülmaschine genutzt werden kann.

## Aufruf zur Weihnachtsspende brachte 1.950 Euro für die Fördervereine der Waldbronner Grundschulen

Die **Waldbronner Selbständigen** rufen ihre Mitglieder jedes Jahr zu einer freiwilligen Weihnachtsspende zugunsten einer Einrichtung vor Ort auf. Dieses Jahr kam die Spende den **Fördervereinen der drei Waldbronner Grundschulen** zugute und es sind stattliche **1.950 Euro** zusammengekommen. Vorstand **Jürgen Socher** bedankt sich im Namen der **Waldbronner Selbständigen** bei allen Spendern und lobt die Arbeit der Fördervereine. Schließlich ermöglichten die Fördervereine Anschaffungen, die nicht in den Aufgabenbereich des Schulträgers fallen. Alles in allem eine gute Sache, die Unterstützung verdient.



Die Schüler danken den Waldbronner Selbständigen und allen Spendern für ihre Unterstützung.

